

(Vizepräsident Dr. Klose)

(A)

- Bitte, Herr Kollege Vesper!

**Abgeordneter Dr. Vesper (GRÜNE):** Herr Minister Krumsiek, welche Waffen könnten denn nach Ihrer langjährigen Erfahrung als Justizminister in einer Erbse versteckt sein? Können Sie dem Haus darüber einmal Auskunft geben?

(Abgeordneter Schultz-Tornau [F.D.P.]: Haben Sie noch nie etwas von Knallerbsen gehört?)

**Justizminister Dr. Krumsiek:** Es müssen nicht unbedingt Waffen hineingeschmuggelt werden. Wenn nur Heroin oder andere Rauschgifte hineingeschmuggelt werden, ist das schon schlimm genug. Ihr verhinderte Justizminister mit der bunten Kleidung ist doch derjenige, der mich hier immer anprangert, daß die Kontrollen zu scharf seien. Und wenn dann kontrolliert wird, wird noch genüßlich vorgetragen - nach der Art einer späten Karnevalssitzung -, was die sich denn da wohl wieder hätten einfallen lassen.

(Abgeordneter Dr. Vesper [GRÜNE]: Haben Sie denn mal einen ... Papagei gesehen?)

(B)

Ich würde Ihnen raten: Gucken Sie sich das an. Sie sollen ja auch inzwischen eine Anfrage dazu gestellt haben. Die werden wir ganz korrekt und rite beantworten, wie wir das immer machen.

Meine Damen und Herren, ich bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit und bitte, dem Haushalt der Justiz zuzustimmen.

(Beifall bei der SPD)

**Vizepräsident Dr. Klose:** Meine Damen und Herren! Weitere Wortmeldungen sehe ich nicht. Ich schließe die Beratung.

Wir stimmen über den Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Drucksache 11/6454 ab. Wer diesem Antrag seine Zustimmung geben möchte, den bitte ich um das Handzeichen. - Die Gegenprobe! - Stimmenthaltungen? - Damit ist der Änderungsantrag abgelehnt. Trotzdem war es

(C)

eine Besonderheit; es ist einmal etwas anders als in den letzten zwei Tagen üblich abgestimmt worden.

(Beifall bei den GRÜNEN)

Ich komme zur Abstimmung über die Beschlussempfehlung Drucksache 11/6404. Wer dieser Beschlussempfehlung zustimmen möchte, den bitte ich um das Handzeichen. - Die Gegenprobe! - Stimmenthaltungen? - Dann ist damit der Einzelplan 04 entsprechend der Beschlussempfehlung Drucksache 11/6404 in zweiter Lesung angenommen worden.

Ich rufe Nummer 8 auf:

**Einzelplan 13: Landesrechnungshof**

Auch hier gibt es eine Beschlussempfehlung, Drucksache 11/6413. Ich eröffne die Beratung. - Es ist keine gewünscht. Ich schließe diese.

Ich frage Sie, ob Sie entsprechend der Beschlussempfehlung Drucksache 11/6413 den Einzelplan 13 in zweiter Lesung annehmen wollen. Wer dies möchte, den bitte ich um das Handzeichen. - Die Gegenprobe! - Stimmenthaltungen? - Dann ist das einstimmig so beschlossen.

(Abgeordneter Dr. Vesper [GRÜNE]: Die CDU hat nicht mitgestimmt!)

(D)

- Sie ist jetzt sowieso nicht mehr so stark.

Ich rufe Nummer 9 auf:

**Einzelplan 12: Finanzministerium**

in Verbindung damit:

**Einzelplan 20: Allgemeine Finanzverwaltung**

und

**Haushaltsgesetz 1994**

Ich verweise auf die Beschlussempfehlungen Drucksachen 11/6400, 11/6412 und 11/6420 sowie auf die Änderungsanträge